

# **Musikalischer Gottesdienst – 90 Jahre Kirchenchor – Jauchzt und singt!**

**Geplant für Sonntag, 15.05.2022 um 10 Uhr in Elliehausen (Corona bedingter Ausfall) / stattgefunden Sonntag, 19.06.2022**

## **Glocken**

### **Liturgischer Gruß<sup>1</sup> (FA)**

Im Namen Gottes,

Quelle unseres Lebens,

Grund unserer Hoffnung,

Kraft, die uns belebt.

Im Namen des Vaters, der uns Menschen die Stimme geschenkt hat

und des Sohnes, Jesus Christus, der uns mit dem Evangelium bedeutende Worte gegeben hat,

und des Heiligen Geistes, der uns inspiriert, Gott zu loben und danken, mit Worten und Handeln und mit Gesang

Amen

### **Chor mit Gemeinde: Du hast uns Herr gerufen EG 168,1-3**

### **Begrüßung (FA)**

Kantate! Singt! So heißt dieser Sonntag. Herzlich willkommen! Schön, dass Sie da sind!

Singen und Sich-Freuen, „Sich-Wundern“ – davon erzählt der Wochenspruch: „Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder.“

Um das Singen geht es heute. Wir hören wunderbare Lieder, bekannte und neue. Denn unser Kirchenchor hat ganz viel für uns vorbereitet.

Wir feiern heute sein 91. jähriges Bestehen und holen das Jubiläum aus dem letzten Jahr nach. Fast ein Jahrhundert haben Männer und Frauen miteinander gesungen. Sie haben damit einander und vielen in der Gemeinde Freude bereitet. Singend von Gott erzählt und die Kunde des Evangeliums verbreitet.

Dafür sagen wir von Herzen Danke!

### **Chor: Tow lehodot (Psalm 92,1-4)**

### **Psalmstücke**

*FA: Was wir gerade hörten, waren Worte aus Psalm 92 in hebräischer Sprache und was wir gleich hören werden, sind ebenfalls gesungene Psalmworte aus Psalm 148. Worte, die Jahrtausende alt sind und von der besonderen Kraft Gottes erzählen. Dazwischen hören wir nun unterschiedliche Psalmstücke, die sich alle um die Musik und das Singen drehen.*

---

<sup>1</sup> 1. Teil des Liturgischen Grußes entnommen der Arbeitshilfe „Jauchzt und singt“ zum Sonntag Kantate 2017.

**FA:** Gott, mein Herz ist bereit, ich will **singen** und spielen. Wach auf, meine Seele! (Psalm 108,2)

**BB:** Das ist ein köstlich Ding, dem HERRN danken und **lobsingen** deinem Namen, du Höchster, des Morgens deine Gnade und des Nachts deine Wahrheit verkündigen auf dem Psalter mit zehn Saiten, auf der Harfe und zum Klang der Zither. (Psalm 92,1-4)

**SaSo:** Denn, HERR, du lässt mich fröhlich **singen** von deinen Werken, und ich rühme die Taten deiner Hände. (Psalm 84)

**FA:** Ich will dem HERRN **singen** mein Leben lang und meinen Gott loben, solange ich bin. (Psalm 104,33)

**BB:** Meine Zunge soll **singen** von deinem Wort; denn alle deine Gebote sind gerecht. (Psalm 119,172)

**SaSo:** Ich traue aber darauf, dass du so gnädig bist; / mein Herz freut sich, dass du so gerne hilfst. Ich will dem HERRN **singen**, dass er so wohl an mir tut. (Psalm 13,6)

**FA:** Ich aber will von deiner Macht **singen** / und des Morgens rühmen deine Güte; denn du bist mir Schutz und Zuflucht in meiner Not. (Psalm 59,17)

**BB:** Die sollen **loben** den Namen des HERRN; denn sein Name allein ist hoch, seine Herrlichkeit reicht, so weit Himmel und Erde ist. Er erhöht das Horn seines Volkes. Alle seine Heiligen sollen loben, die Israeliten, das Volk, das ihm nahe ist. Halleluja! (Psalm 148,13f)

**Chor: Jehallelu et schem Adonaj (Psalm 148,13+14)**

### **Kyrieimpuls (FA)**

Gott, wir kommen zu dir, so wie wir sind.

Aus dem Alltag und den Mühen der letzten Tage kommend.

In uns stecken noch drin die Erlebnisse und Ereignisse,  
die Emotionen und Anforderungen der letzten Zeit.

Manches hat uns fröhlich gemacht,  
anderes unser Leben aus den Angeln gerissen.

Wir sind schuldig geworden in kleinen und großen Dingen.

Andere haben sich an uns schuldig gemacht.

Wir bitten dich Gott, nimm uns an, wie wir sind.

So wie wir heute vor dir stehen.

Sieh uns an mit deinem gerechten, aber auch versöhnenden Blick. Fall uns in die Arme mit deiner lebensverändernden Liebe.

Bleibe bei uns und erbarme dich.

Amen

### **Chor: Nun bleibe bei uns, Herr Christ**

#### **Gnadenzusage (FA)**

Wo du, Gott, bist, da ist Singen.

Traurige Töne, Wehmut aber auch Trost.

Jubel und Freude, genauso wie Pausen.

Du gibst uns den Atem, des Lebens.

Atem zum Innehalten und Atem zum Aushalten.

Du gibst uns die Stimme, Teil unseres Wesen.

Stimmen, um zu wertschätzen, aber auch zu klagen.

Stimmen, um zu helfen und zum Singen.

Du gibst uns deinen Geist,

der uns als Gemeinschaft vereint.

Wir danken dir für dein Dasein und Nahesein.

dein Mitgehen und Mitfühlen.

Du bist unser Gott. Dir sei Ruhm und Ehre.

Amen

### **Chor: Du bist, dem Ruhm und Ehre gebühret**

#### **Lesung: Kolosser 3,12-17 (SaSo)**

*Als Lesung hören wir einen Abschnitt aus dem Kolosserbrief, der uns daran erinnert, dass wir zu Gottes auserwähltem Volk gehört. Was uns auch umtreibt, Gemeinschaft oder Unterschiedlichkeit. Die Botschaft Jesu eint uns, so dass wir voller Dankbarkeit singen können.*

Geschwister, ihr seid von Gott erwählt, ihr gehört zu seinem heiligen Volk, ihr seid von Gott geliebt. Darum kleidet euch nun in tiefes Mitgefühl, in Freundlichkeit, Bescheidenheit, Rücksichtnahme und Geduld. Geht nachsichtig miteinander um und vergebt einander, wenn einer dem anderen etwas vorzuwerfen hat. Genauso, wie der Herr euch vergeben hat, sollt auch ihr einander vergeben. Vor allem aber bekleidet euch mit der Liebe; sie ist das Band, das euch zu einer vollkommenen Einheit zusammenschließt.

Der Frieden, der von Christus kommt, regiere euer Herz und alles, was ihr tut! Als Glieder eines Leibes seid ihr dazu berufen, miteinander in diesem Frieden zu leben.

Und seid voll Dankbarkeit gegenüber Gott! Lasst die Botschaft von Christus bei euch ihren ganzen Reichtum entfalten. Unterrichtet einander in der Lehre Christi und zeigt einander den rechten Weg; tut es mit der ganzen Weisheit, die Gott euch gegeben hat.

Singt Psalmen, Lobgesänge und von Gottes Geist eingegebene Lieder; singt sie dankbar und aus tiefstem Herzen zur Ehre Gottes. Alles, was ihr sagt, und alles, was ihr tut, soll im Namen von Jesus, dem Herrn, geschehen, und dankt dabei Gott, dem Vater, durch ihn.

### **Glaubensbekenntnis (BB)**

Ich glaube an Gott,  
den Vater, den Allmächtigen,  
den Schöpfer des Himmels und der Erde.  
Und an Jesus Christus,  
seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,  
empfangen durch den Heiligen Geist,  
geboren von der Jungfrau Maria,  
gelitten unter Pontius Pilatus,  
gekreuzigt, gestorben und begraben,  
hinabgestiegen in das Reich des Todes,  
am dritten Tage auferstanden von den Toten,  
aufgefahren in den Himmel;  
er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters;  
von dort wird er kommen,  
zu richten die Lebenden und die Toten.  
Ich glaube an den Heiligen Geist,  
die heilige christliche Kirche,  
Gemeinschaft der Heiligen,  
Vergebung der Sünden,  
Auferstehung der Toten  
und das ewige Leben.  
Amen.

### **Chor: Cantate Domino**

**Impuls** (frei gehalten zur Kraft der Musik und des Singens / Rekurs auf Lesungstext)

### **Chor: Du bist da**

### **Würdigung 90 Jahre Kirchenchor (FA)**

Liebe Mitglieder des Kirchenchores, lieber Chorleiter Ditmar Wiederhold, liebe Gemeinde!

Heute feiern wir ein besonders Jubiläum 90 (91) Jahre Kirchenchor. So lange schon treffen sich Frauen und Männer nicht nur aus unseren Orten Elliehausen und Esebeck, sondern weit darüber hinaus, um miteinander zu singen. In schweren Zeiten genauso wie in Guten. Wenn die eigene private Welt aus den Fugen zu geraten droht und wenn wir in der Gesellschaft mit Herausforderungen, gar Krieg zu kämpfen hatten, sind immer wieder Menschen zusammengekommen und haben singend von Gott erzählt. Sich selbst, der Chorgemeinschaft und der Öffentlichkeit. Es erklangen Lieder zum Lobe Gottes. Lieder, die von Leid und Trost erzählten. Melodien und Texte, die über Jahrzehnte die Herzen der Menschen berührt haben.

Ich, nein wir alle, sind dankbar dafür, dass auch die Einschränkungen der Coronapandemie den Chor nicht haben aufgeben lassen. Sicherlich war es schwierig per Zoom zu singen und die langen Probenpausen zu ertragen. Aber das Engagement für die Aktion „Sing mit! das NDR Chorexperiment“ mit dem Lied „Dat du min Leevsten büst“ hat gezeigt, dass sich auch unser Chor von so einem Virus nicht unterkriegen lässt.

Eigentlich wollten wir 2021 unser Jubiläum feiern. Nun ja, ein Jahr früher oder später, fällt bei dieser Zeitspanne nicht ins Gewicht. Ich freue mich, dass Sie alle dabei sind und danke Ihnen im Namen des Kirchenvorstandes und der Gemeinde herzlich für das Engagement.

### **Verlesung der Urkunde von Kirchenkreiskantor Bernd Eberhard (SaSo)**

#### **Überreichen der Geschenke (FA)**

Musik ist Balsam für die Seele / jedes Chormitglied bekommt Balsam für den Körper (handgefertigte Seifen)

#### **Würdigung 25 Jahre Chorleitung Herr Wiederhold (SaSo)**

Ganz besonders hervorheben möchte ich an dieser Stelle ein besonderes Jubiläum von Ditmar Wiederhold, der zeitgleich zum 90. Chorjubiläum sein 25. Dienstjubiläum als Kirchenchorleiter feiert. Ein Viertel Jahrhundert im Dienst der Musik, der Sängerinnen und Sänger, hier in der Gemeinde. Das ist eine besondere Leistung.

Eigentlich sind es ja mehr als 25 Jahre. Denn Ditmar Wiederhold hat schon vor seiner Anstellung als Chorleiter ehrenamtlich hier gewirkt. Er hat sich immer wieder neu dafür eingesetzt, dass Menschen den Raum bekommen, den sie brauchen, um ihre Stimme erklingen zu lassen. Ganz egal ob mit oder ohne Notenkenntnisse, ob mit ausgebildeter Stimme oder als Laie. Jede und jeder war und ist herzlich willkommen, gemeinsam zu singen.

Ein herzliches Dankschön auch Ihnen ganz persönlich für den Jahrzehntelangen Einsatz rund um die Musik.

#### **Urkunde verlesen von Kirchenkreiskantor Herr Eberhardt (SaSo)**

**Gemeinde: Du meine Seele singe EG 302, 1-2+8**

## Kasualabkündigungen mit 12 Taufen (FA)

### Abkündigungen (BB)

#### **Chor: Adoramus te, Christe**

#### **Fürbittgebet<sup>2</sup> (FA)**

*Lasst füreinander und miteinander beten und dazu aufstehen.*

Guter Gott, wir danken dir für die Musik.

Wir danken dir für die Lieder, die uns seit Jahren begleiten.

Guter Gott, gib uns die Freiheit zu singen und zu summen,  
so wie wir es jetzt eben können.

Alle unsere Not legen wir in ein Lied und suchen Trost bei dir.

All unser Glück legen wir in ein Lied und jubeln und danken dir.

Guter Gott, wir bitten dich für unsere Lieben. Schütze sie und segne sie. Lass die Melodie der Liebe nicht verstummen.

Guter Gott, wir bitten dich für die Menschen in den Kriegs- und Kriegsgebieten der Welt. Lass Lieder erklingen, die ihnen Hoffnung geben.

Guter Gott, wie bitten ich für die Menschen, die ihre Stimme verloren haben, die sprachlos und mutlos geworden sind. Gib ihnen Mut sich bemerkbar zu machen und stell ihnen Menschen zu Seite, die für sie im guten Sinne zum Sprachrohr werden.

Guter Gott, wir bitten dich für uns. Sei bei uns in den Wechselfällen des Lebens. In Zeiten guter und fröhlicher Stimmung, aber auch bei Trauer und Ratlosigkeit. Lass in uns dein Lied erklingen, wo und wie wir gerade sind.

Guter Gott, wir bitten dich für unsere Toten. Halte sie geborgen in deiner guten Hand. Lass sie deinen himmlischen Klang hören.

Amen

#### **Chor: Vaterunser**

#### **Sendungswort (FA)**

Wir bleiben in Gott und Gott in uns.

Nicht nur an Sonntagen, sondern auch Alltags.

Gott schenkt uns seine Melodie.

Die Töne des Lebens und der Liebe.

---

<sup>2</sup> Inspiriert durch eine Andacht zum Thema singen, gesehen am 10.5. auf [https://www.seelsorge-im-alter.de/fileadmin/default/004\\_Materialboerse/Andachten/2021\\_Andacht\\_Lk\\_1937-40\\_Singen\\_Kantate\\_Altenheim.pdf](https://www.seelsorge-im-alter.de/fileadmin/default/004_Materialboerse/Andachten/2021_Andacht_Lk_1937-40_Singen_Kantate_Altenheim.pdf)

Aber auch Klage und Wut hat seinen Klang.

Und Versöhnung erst, das ist ein Fest für die Ohren.

Wir bleiben in Gott und Gott in uns.

Wochentags und Festtags.

In uns schwingen die Töne des Lebens.

In Harmonie und manchmal auch Disharmonie.

In Vielfalt und Gemeinschaft

Wir bleiben getragen vom Klang Gottes, der in uns ist.

So bleiben wir in Gott und Gott in uns.

### **Chor: Denn er hat seinen Engeln befohlen**

#### **Segen (FA)**

*Bleibt oder geht.*

*Immer aber in Gottes Blick und unter seinem Segen.*

Gott segne dich und behüte dich.

Gott lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig.

Gott erhebe sein Angesicht auf dich.

Amen

### **Chor und Gemeinde: Der Herr hat uns versprochen EG 170,4-6**

#### **Chor: Da pacem, Domine**

### **Überleitung zum Empfang (SaSo)**